

Technische Informationen Partieller Konturenlack | UV-Offset

Datenanlieferung:

Wir benötigen Halbton-Daten wie für das Artwork. Die Daten für den Lackauszug geben den hochglänzenden Bereich wieder.

Besonderheiten:

Die Matt-/Glanzkombination wird im UV-Offsetdruck hergestellt. Diese kann teilweise inline erfolgen. Technisch bedingt kann auch ein zweiter Druckgang notwendig sein. Nur im UV-Offset kann eine völlige Passergenauigkeit, vergleichbar mit dem Druck des Artworks, erreicht werden. Auch die Abbildungsdetails entsprechen der Wiedergabe eines Offsetdruckbildes und sind damit allen anderen Verfahren weit überlegen. Die Veredelung kann problemlos über Falz/Rillung oder in den Beschnitt laufend angelegt werden. Beim Druck in zwei Gängen können auch z. B. Verläufe in Druckauflösung dargestellt werden, der Mattlack erreicht hierbei jedoch einen geringeren Mattierungseffekt als beim Druck in einem Gang.

Kombinationen:

UV-Offset-Konturenlack kann mit weiteren Veredelungen, wie z. B. Folienprägung und Hoch-/Tiefprägung unter den jeweiligen Parametern kombiniert werden. Über die Kombinationsmöglichkeiten beraten wir Sie gerne.

Einschränkungen:

UV-Offset-Konturenlack kann als einziger Konturenlack ohne nennenswerte Einschränkungen eingesetzt werden. Dadurch wird der Gestaltungsspielraum deutlich erweitert. Eine Ausnahme ist der Matt-UV-Lack, auf dem eine Heißfolienprägung nicht die notwendige Haftung erreicht.

Tipps:

Die höchste Auffälligkeit wird erzielt, wenn man Text- oder Formgebung des Konturenlacks unmittelbar auf einem sehr dunklen monochromen Fond druckt. Kleine, stark farbige Elemente und Schriften hingegen sind mit Konturenlack veredelt eher unauffällig. Hier ist der Konturenlack oft nur unter einem bestimmten Lichteinfallwinkel wahrnehmbar. Die Möglichkeit UV-Offset-Konturenlack sehr detailreich einzusetzen, macht ihn zur optimalen Hochglanzveredelung.